



Bestätigung des Energieberatenden zum Verwendungsnachweis

RL Energie und Klima/2023
Fördergegenstände zu Energieeffizienzmaßnahmen nach Ziff. 1.1, 1.3 und
1.4 der RL

1. Erklärungen des Energieberatenden

Die Angaben beziehen sich auf die

Antragsnummer

Das Vorhaben wurde vollständig wie beantragt und im vor-
gegebenen Formblatt des Energieberatenden zur Antragstel-
lung angegeben und bestätigt, umgesetzt:

ja nein (es gab Abweichungen)

Bei Auswahl der Antwort „Nein“ geben Sie bitte nachfolgend
eine Begründung für die eingetretenen Änderungen an **und**
füllen Sie das bereits zur Antragstellung eingereichte Form-
blatt zur Bestätigung des Energieberatenden erneut vollstän-
dig zur Vorlage aus:

Der Energieberatende versichert, dass die vorstehenden
Angaben vollständig, richtig und durch geeignete Unterlagen
belegbar sind.

Der Energieberatende ist damit einverstanden, dass die
Sächsische Aufbaubank - Förderbank - berechtigt ist, sämt-
liche Unterlagen für die Planung und Durchführung des ge-
fördernten Vorhabens zu Prüfzwecken anzufordern und eine
Vor-Ort-Kontrolle durchzuführen. Der Energieberatende wil-
ligt ein, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - für
die Prüfung der Unterlagen und Durchführung der Vor-Ort-
Kontrolle auch Dritte beauftragen und diesen alle erforder-
lichen Daten zum Zwecke dieser Prüfung übermitteln kann.
Im Fall der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung
des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet.

Ich bestätige die vorstehenden Erklärungen.

2. Subventionserhebliche Tatsachen

Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grun-
de, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des
Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von
Subventionen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des
Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6
des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von
Subventionen (SubvG) Anwendung finden. Mir ist bekannt,
dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB)
wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen
Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren
eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über
subventionserhebliche Tatsachen für mich oder einen ande-
ren unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für
mich oder den anderen vorteilhaft sind,

2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwen-
dung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventions-
geber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entge-
gen der Verwendungsbeschränkung verwende,

3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften
über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche
Tatsachen in Unkenntnis lasse oder

4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder
unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine
Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche
Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen, die in diesem Formular sowie den erzeugten Dokumenten mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind,
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass ferner Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Ich erkläre ausdrücklich, die vorstehende Belehrung gelesen und verstanden zu haben.

(§) Dieses Formular enthält in der Ziffer 1 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB.

Energieberatende

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift | Stempel